

Am Department für Biotechnologie, Institut für Tierische Zelltechnologie und Systembiologie kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in mit Doktorat im Forschungs- und Lehrbetrieb (Kennzahl 114)

Beschäftigungsausmaß: 40 Wochenstunden
Dauer des Dienstverhältnisses: ab 01.08.2021, befristet bis 31.07.2024

Arbeitsort: VIBT Muthgasse, 1190 Wien

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: B1 lit. b
Bruttomonatsgehalt (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 3.945,90 (14x jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Projektleitung und -akquisition von Themen in der tierischen Zelltechnologie sowohl im wissenschaftlichen als auch im technologischen Bereich
- Publikationstätigkeit
- Mitarbeit in Forschungsprojekten der Arbeitsgruppe
- Betreuung von Dissertant*innen, Diplomand*innen und Bachelorarbeiten
- Durchführung von Lehrveranstaltungen (in deutscher und englischer Sprache) in den B.Sc. und M.Sc. Studiengängen Lebensmittel- und Biotechnologie im Umfang von mind. 4 SWS
- Mitarbeit in der akademischen Selbstverwaltung

Aufnahmeerfordernis

- Abgeschlossenes Doktorat
- Abgeschlossenes Diplomstudium in Biotechnologie oder gleichwertig
- Fundierte wissenschaftliche Berufserfahrung (Postdoc)
- Erfolgreiche Publikationstätigkeit in international hochrangigen Journalen
- Begeisterung für wissenschaftliches Arbeiten
- Nachgewiesene Einbindung und Mitarbeit in internationalen Netzwerken
- Nachgewiesene Kooperation mit international ausgewiesenen Partner*innen
- Professioneller Umgang mit Microsoft-Office-Programmen
- Deutsch- und Englischkenntnisse fließend in Wort und Schrift

Weitere erwünschte Qualifikationen

- Wissenschaftliche Erfahrung im Bereich der Zell- und Molekularbiologie und fundierte Kenntnis der Techniken in der Zellkultur
- Interesse an technischen Bioprozessen sowie an der Lehre im Bereich Fermentationstechniken und tierische Zellkultur

Erscheinungstermin: 01.06.2021
Bewerbungsfrist: 22.06.2021

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- CV

an das Personalmanagement, **Kennzahl 114**, der Universität für Bodenkultur, Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: kerstin.buchmueller@boku.ac.at; **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at